

Die LINKE. Thüringen

Kurzprotokoll - Landesvorstandssitzung - 23.11.2018

An der Landesvorstandssitzung am 23.11.2018 nahmen 16 Vorstandsmitglieder und 8 Gäste teil. Vier Vorstandsmitglieder waren entschuldigt.

Der Landesvorstand begrüßte Helmut Holter und Mitglieder der LAG Schule und Bildung. Es fand ein Austausch über den vom Parteitag an den Landesvorstand überwiesenen Antrag „ Herausforderungen meistern - die Thüringer Schule voranbringen“ statt. Die Inhalte des Antrages sollen in das Landtagswahlprogramm 2019 Eingang finden. Die LAG Schule/Bildung und der Geschäftsführende Vorstand werden gebeten, zur weiteren Debatte des Antrages ein Konzept zu erarbeiten, um eine Fachkonferenz vorzubereiten. Dazu erfolgt die Verständigung am 18. 12. 18 im Rahmen der nächsten LAG-Sitzung, an der auch Minister Holter teilnehmen wird. Die Veranstaltung wird für Ende Februar/Anfang März 2019 unter Einbeziehung von Erziehungswissenschaftlern und BündnispartnerInnen vorbereitet.

Weiterhin wurde aus der Landesregierung, Bundestagsfraktion, der Landtagsfraktion, aus dem Landeswahlbüro berichtet und sich über aktuell politische Themen verständigt. Im Austausch mit dem Sprecher der Bundestagsgruppe wurde deutlich von mehreren Vorstandsmitgliedern die Notwendigkeit des einheitlichen und geschlossenen Auftretens der Bundes- und Fraktionsspitze herausgestellt. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten in den nächsten Wochen zählt der Entwurf des neuen Schulgesetzes, der am Dienstag im Kabinett beraten und öffentlich vorgestellt wird. Das Landeswahlbüro stellt die weiteren Planungsschritte für das Wahljahr 2019 vor. Am 7. 12. Findet eine Beratung mit den KreiswahlleiterInnen statt.

Der Landesvorstand stimmte folgenden Beschlüssen zu:

- Unterstützung des Bündnis für einen umfassenden Winterabschiebestopp für Thüringen (mehrheitlich mit einer Enthaltung)
- „DIE LINKE. Thüringen überträgt Eigentum an SED-Akten auf Freistaat Thüringen“ (einstimmig)
- „Mitgliederzeitungen 2019“ (einstimmig)
- „Umsetzung des Parteitagsbeschlusses vom 27. 10. 2018 in Weimar, zum 100. Gedenktag der Ermordung von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht“ – zentrale Anreisemöglichkeiten (einstimmig).

Termine und Sonstiges:

Den Vorstandsmitgliedern wird der erste Entwurf des politischen Jahreskalenders 2019 übergeben. Die Beschlussfassung ist zur Klausur im Dezember geplant. Hinweise und Zuarbeiten bitte bis Ende November an die Landesgeschäftsstelle.

- 8.12., 15.00 Uhr bis 9.12.18, 15.00 Uhr Klausur Landesvorstand in Elgersburg
- 4.12., 11.00/14.00 Uhr, Enquetekommission mit eingeladenen Expert*innen, die über die bisher vorgeschlagenen und abgeleiteten Empfehlungen hinsichtlich der Maßnahmen in den Bereichen Arbeitsmarkt und Polizei sprechen
- 27.11.2018, 18:30, Jahresmitgliederversammlung KOPOFOR, Jena
- 28.11.2018 Wahl der Beigeordneten in Erfurt
- 6.1.2019, Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Einheitsgemeinde Stadt Bad Liebenstein , (Wahlausschusssitzung am 4.12.)

Gesamtmitgliederversammlungen:

- 30.11., Gotha, Hildburghausen
- 1.12., Ilmkreis
- 8.12., Apolda-Weimar
- 19.12., Nordhausen mit Eichsfeld

Die nächste GfLV-Sitzung findet am 26.11., 9.00 Uhr statt.

F.d.P. Annelie Rambach